

[fol. 4r]

Ainzig	Steph. Schuehman, Burger vnd Schneider alhier, hat zum Churfürstlichen Preuambt alhero 80 neue Malzsökh gemacht, trifft sein Verdienst ab ieden 4 kr., zusamb aber lauth Scheins <i>sub dato</i> 4. Juny A ^o 1699	fl.	5	44	—
Idem	Georg Dötter, Burger vnd Mahler alhier, hat obuermelte 80 neue Malzsökh mit dem Chur- fürstlichen Wappen gemörkht, deme dann ab ieden 4 kr., zusamb aber crafft Scheins <i>sub dato</i> 4. Juny A ^o 1699 bezalt worden	fl.	5	20	—
Kueffwerkh	Dionysy Kagerer, Khueffmaister alhir, ab denen im 1. Extr. beschechnen 32 Sudt Pier das gewöhnliche Zuschlaggelt vermög Scheins <i>sub dato</i> 3. Juny A ^o 1699 guetgemacht	fl.	64	—	—
Pottenlohn	Den 21. May dem Preuambts- potten wegen Yberbringung eines Ambtsbricht, den Waizenankhauff zu Pfäder betr., Pottnlohn er- lög	fl.	—	10	—
		fl.	75	14	—

[fol. 4v]

Soldt	Denen 24 <i>ordinary</i> Preuknechten ihren 14tägigen Solt ver- raicht mit	fl.	107	15	—
	³ Dem Statmihler	fl.	7	13	2
	Dem Thonaumihler	fl.	8	40	—
	⁴ Prandtweinprener	fl.	4	52	4
	dessen Gehilffen <i>per</i> 8 Täg	fl.	2	—	—

³ Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Mihlwerkh“ steht.

⁴ Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Prandtwein- // werkh“ steht.